

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlkreis 83 Münster I – Steinfurt IV

Beratungsfolge

19.05.2022 Kreiswahlausschuss für die Landtagswahl 2022 (WK 83)

Entscheidung

Beschlussvorschlag:**I.**

Gemäß § 32 Absatz 2 des Gesetzes über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen (Landeswahlgesetz) i. V. m. § 55 Absatz 3 Satz 1 der Landeswahlordnung (LWahlO) wird hiermit folgendes Ergebnis im Wahlkreis 83 Münster I – Steinfurt IV festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	89.052
Zahl der Wähler*innen	59.032
Zahl der ungültigen Erststimmen	443
Zahl der gültigen Erststimmen	58.589
Zahl der ungültigen Zweitstimmen	261
Zahl der gültigen Zweitstimmen	58.771

Die abgegebenen gültigen Zweitstimmen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Landeslisten:

CDU	19.478
SPD	11.915
FDP	3.455
AfD	1.324
GRÜNE	17.880
DIE LINKE	1.496
PIRATEN	111
Die PARTEI	566
FREIE WÄHLER	204
BIG	8
ÖDP	214
Volksabstimmung	18

MLPD	10
DIE VIOLETTEN	26
Gesundheitsforschung	48
ZENTRUM	14
DKP	33
dieBasis	294
DSP	20
Die Urbane.	53
LIEBE	34
FAMILIE	50
neo	9
Die Humanisten	154
PdF	42
LfK	47
Tierschutzpartei	299
Team Todenhöfer	78
Volt	891

Die abgegebenen gültigen Erststimmen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Bewerber*innen:

Simone Wendland, CDU	19.570
Bibiane Benadio, SPD	12.651
Maximilian Kemler, FDP	2.922
Helmut Gerhard Birke, AfD	1.391
Josefine Paul, GRÜNE	19.194
Katharina Geuking, DIE LINKE	1.437
Ernst Wißmann, Die PARTEI	825
Lara Neumann, Volt	599

II.

Ferner wird gemäß § 32 Absatz 2 Landeswahlgesetz i. V. m. § 55 Absatz 3 Satz 2 LWahlO festgestellt, dass **Simone Wendland (CDU)** als Bewerberin im Wahlkreis 83 Münster I – Steinfurt IV gewählt ist.

Begründung:

Die Wahl Niederschriften der Wahlvorstände wurden vom Kreiswahlleiter gemäß § 55 Absatz 1 Satz 1 LWahlO auf Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit geprüft.

Bei der Prüfung wurde im Stimmbezirk 311 - Heekweg eine rechnerische Unrichtigkeit festgestellt und korrigiert. Ferner wurde im Ergebnis des Stimmbezirks Altenberge 1 - DRK-Familienzentrum Pustebume die Anzahl der Wähler*innen mit Wahlschein von 0 auf 3 korrigiert, da diese in der Schnellmeldung nicht mit übertragen wurden.

Die Niederschriften der Stimmbezirke 063 - Ostmarkstraße, 145 - Fernholzstr. und 163 - An der Meerwiese gaben Anlass zu Bedenken, sodass gemäß § 55 Absatz 1 Satz 2 Einsicht in die versiegelten Unterlagen genommen wurde.

Bei der Einsichtnahme wurden Abweichungen zum am Wahlabend übermittelten Ergebnis festgestellt

und die korrigierten Zahlen in die Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses übernommen.

Das endgültige Wahlergebnis wurde gemäß § 55 Absatz 1 Satz 5 LWahlO nach dem Muster der Anlage 21 zur Landeswahlordnung zusammengestellt und wird zur Einsichtnahme im Wahlausschuss bereitgehalten.

In den repräsentativen Stimmbezirken 062 - Pötterhoek, 174 - An der Konradkirche und 191 - Haus-Kleve-Weg wurde von den Wahlvorständen mitgeteilt, dass dort den Wähler*innen mit dem Statistikmerkmal „H. weiblich, geboren 1988 bis 1997“ versehentlich Stimmzettel des Wahlkreises 84 Münster II ausgehändigt wurden. In diesen Fällen wurden die Erststimmen bei der Auszählung für ungültig erklärt. Insgesamt handelte es sich laut Wahlvorständen um 55 Fälle. Im Wahlergebnis sind in diesen Stimmbezirken insgesamt 61 ungültige Erststimmen übermittelt worden.

gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor und Kreiswahlleiter

Anlagen:

Anlage A
Änderungsprotokoll